

P r e s s e i n f o r m a t i o n Wien, 26. Februar 2008

Die Highlights des BA-CA Kultursponsorings im 1. Halbjahr 2008 Top-Kulturevents zwischen Wien und Istanbul

Im Rahmen ihres Kultursponsorings wird die Bank Austria Creditanstalt (BA-CA) im ersten Halbjahr 2008 der Zukunftsregion Zentral- und Osteuropa ein Hauptaugenmerk schenken. Denn für diese Länder trägt sie nicht nur innerhalb der UniCredit Group die Verantwortung, sondern sie möchte zusätzlich auch ein kulturelles Netzwerk etablieren. Abseits der inhaltlichen Schwerpunkte auf zum Beispiel die Bildende Kunst und die Klassische Musik widmet sich das BA-CA Kultursponsoring insbesondere der Förderung junger Künstlerinnen und Künstler. Hier ein Überblick der Top-Kulturevents zwischen Wien und Istanbul im ersten Halbjahr 2008:

Bildende Kunst

Im Bereich Bildende Kunst ist seit über 20 Jahren das **BA-CA Kunstforum** mit international einzigartigen Ausstellungen das Flaggschiff der Gruppe. Von 28. Februar bis 29. Juni präsentiert das Ausstellungshaus in der Wiener Innenstadt unter dem Titel „Monet – Kandinsky – Rothko und die Folgen“ den Weg der Abstraktion zum derzeit teuersten Trend am internationalen Kunstmarkt.

Vom 14. März bis 4. Mai werden im **tresor** des BA-CA Kunstforums Arbeiten von Regina Hofer und Tobias Pils gezeigt, ab 10. Mai präsentiert die BA-CA Stefan Sandner. Der Künstler ist Georg Eisler-Preisträger des Jahres 2007, eines der best dotierten und von der BA-CA vergebenen Förderpreise für junge Künstlerinnen und Künstler in Österreich.

Auch die Tochterbanken im CEE-Raum nehmen regen Anteil am kulturellen Geschehen in den jeweiligen Ländern. So wurde Ende Jänner im **Szèpművészeti Múzeum Budapest** die Ausstellung „Der Glanz der Medici“ eröffnet, die noch bis 18. Mai zu sehen ist, und bereits Tausende Besucher begeistert hat. Die russische BA-CA Tochter UniCredit Bank Russland präsentiert vom 7. bis 11. März das **Moscow International Arts Festival** und zwischen 23. Mai und 21. Juni ist die rumänische Tochterbank, die UniCredit Tiriac Bank, Hauptsponsor der **3. Internationalen Biennale for Contemporary Art** in Bukarest.

Klassische Musik

In der Klassischen Musik – eine traditionelle Säule des österreichischen Selbstverständnisses als Kulturnation – gilt ein Hauptaugenmerk der nunmehr über 35jährigen Kooperation mit der **Jeunesse**. Gemeinsam hat man im Jahr 2006 den Förderpreis-Preis BA-CA Artist of the Year ins Leben gerufen, der heuer an die slowenische Musikerin Maja Osojnik verliehen wird.

Die Bank Austria Creditanstalt unterstützt jedoch auch weitere traditionelle Institutionen des österreichischen Musiklebens, wie zum Beispiel das **Gitarre Wien Festival**, das vom 28. Februar bis 8. März im Alten Rathaus in Wien über die Bühne geht.

Darüber hinaus unterstützt sie heuer die Konzertreise der **Wiener Kammerphilharmonie** in die Türkei. Das Orchester wird beim prominent besetzten Istanbul Spring Festival (6. - 30. Juni) zwei Konzerte spielen – eines davon ist das Eröffnungskonzert. Die BA-CA kooperiert hier eng mit ihrer türkischen Tochterbank Yapi Kredi.

Bühne

Eine große Rolle im Sozial- und Kulturleben eines jeden Landes spielen Festivals, Kulturzentren und Theaterbühnen. Die BA-CA bringt sich mit ihren Tochterbanken innerhalb der UniCredit Group auch in diesem Bereich federführend ein. In Österreich kooperiert die BA-CA etwa mit dem **Theater an der Josefstadt**, dem **Wiener Burgtheater**, dem **Grazer Opernstudio**, der **Wiener Staatsoper**, dem Jazzclub **Porgy & Bess** und dem **Cinema Paradiso** in St. Pölten. Die Kroatische Tochterbank Zagrebacka banka zum Beispiel unterstützt das **National Theater in Rijeka** sowie das **Musikfestival Hartera** (ab 8. Mai) oder das **Liburnia Jazz Festival** in Opatja.

Rückfragen: Bank Austria Creditanstalt Group Public Relations
Katja Erlach, Tel. +43 (0)5 05 05 DW 56839;
E-Mail: katja.erlach@ba-ca.com